

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

die Jahreslosung für 2014 ist vielen von Ihnen und euch in den letzten Tagen sicherlich öfter vor Augen gewesen: „Gott nahe zu sein ist mein Glück“ (Psalm 73,28). Ein Aspekt, der mich fasziniert, ist die darin enthaltene Aussage, dass der heilige Gott uns Menschen in seine Nähe lässt und wir dort Geborgenheit und Glück erfahren können.

Ich wünsche uns allen in diesem Jahr eine solche Erfahrung.

In Kürze werden wir Zeugnisse verteilen und damit das erste Schulhalbjahr abschließen. Mit Beginn des neuen Halbjahres wird es eine Reihe von Lehrerwechseln geben. Grund dafür ist, dass vier unserer Referendarinnen in die letzte Phase der Ausbildung gehen und sich auf das Zweite Staatsexamen vorbereiten. In dieser Zeit sind sie vom sogenannten bedarfsdeckenden Unterricht befreit. Das bedeutet gleichzeitig, dass andere Kolleginnen und Kollegen diese Stunden übernehmen müssen.

Im Laufe des Halbjahres wird es weitere Umstellungen geben, wenn es uns gelingt, ab März/April noch Teilzeitkräfte einstellen zu können.

Außerdem geht unser Kollege **Wolfgang Bosch** im Februar in die Altersteilzeit. Seine Verabschiedung wird im Sommer stattfinden.

Seit Februar 1979 unterrichtet er an unserer Schule die Fächer Erdkunde und Sport. Er hat insbesondere den Bereich Rudern aufgebaut und zu einer festen Marke am Söderblom geführt. Der Bau des Bootshauses, wie auch die jüngsten Erweiterungen dort, bleiben unübersehbar und mit seinem Namen verbunden. Zahlreiche Schülergruppen werden die von ihm durchgeführten Ruderwanderfahrten als einen Höhepunkt in ihrer Schulzeit in Erinnerung behalten.

Unser Verwaltungsmitarbeiter **Günter Ribbert** hat mit Ablauf des Jahres 2013 die Altersgrenze erreicht und könnte eigentlich in den Ruhestand gehen. Wir alle sind hocherfreut, dass er uns noch bis zum Sommer erhalten bleibt und mithelfen will, einen Nachfolger oder eine Nachfolgerein einzuarbeiten. Sein umfangreiches und vielfälti-

ges Arbeitsgebiet hat er seit 1996 mit seiner großen Geduld und Freundlichkeit allen Schülerinnen und Schülern wie auch dem Kollegium gegenüber so ausgefüllt, dass jeder ihm mit Achtung und Dankbarkeit begegnet. Auch ihn werden wir im Sommer „richtig“ verabschieden.

E.-F. Brandt (Schulleiter)

Hinweis zur Überweisung auf das Mensakonto

Sie erleichtern uns das Zuordnen der überwiesenen Beträge wenn Sie die Barcode-nummer 8-stellig, das heißt, auch die vorangestellten Nullen, eingeben. Bitte überprüfen Sie vor der nächsten Überweisung Ihre Eintragungen.

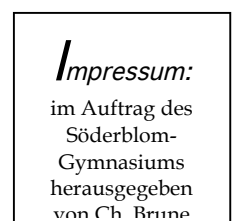
Energetischen Sanierung des Söderblom-Gymnasiums

Die energetische Sanierung an unserer Schule ist abgeschlossen. Auf unserer Homepage www.soederblom.de finden Sie interessante Hinweise zu den durchgeführten Maßnahmen. Dort ist ebenfalls dargelegt, wie im Physikunterricht auf einen verantwortungsvollen Umgang mit Energie eingegangen wird.

Mathe-Känguru

Am Donnerstag, dem 20. März, ist Kängurutag 2014. Es gilt wieder, bei einer Reihe von Fragen die richtige der vorgegebenen Antworten anzukreuzen. Wer mitmachen will, meldet sich bei seinem Mathematiklehrer an und zahlt zwei Euro Startgeld. Nach der Auswertung gibt es für jeden eine Urkunde mit der erreichten Punktzahl, ein Heft mit Aufgaben und Lösungen, ein kleines Spiel und – für die Besten – noch schöne Preise. Im letzten Jahr waren etwa 400 Söderblomer am Start!

Fachkonferenz Mathematik





Laienspielprojekt „Andorra“

Wie in jedem Jahr führt der Laienspielkurs der Stufe Q2 ein Theaterstück in der Aula unseres Gymnasiums auf. Dieses Jahr wird Max Frischs bekanntestes Drama 'Andorra' aufgeführt. Wir entschieden uns für dieses Stück, da Vorurteile und Ausländerhass gerade nach Ereignissen wie den NSU Morden aktueller denn je sind.

Zum ersten Mal gibt es nun auch die Möglichkeit, die Karten online über die Seite www.sg-laienspiel.de zu beziehen. Des Weiteren befinden sich dort noch weitere aktuelle Informationen rund um das Stück.

Karten für die Vorstellungen am 31.01.14, 01.02.14, 02.02.14, 07.02.14, 08.02.14 und 09.02.14 können allerdings auch wie gewohnt bei Herrn Ribbert, in den großen Pausen im Foyer, in der Buchhandlung Lienstädt & Schürmann in Espelkamp und in der Bücherstube Lübbecke gekauft

Der Laienspielkurs des Söderblom-Gymnasiums präsentiert



Andorra
ein Drama von Max Frisch

Fr.	31.01.14	19:30 Uhr
Sa.	01.02.14	19:30 Uhr
So.	02.02.14	18:00 Uhr
Fr.	07.02.14	19:30 Uhr
Sa.	08.02.14	19:30 Uhr
So.	09.02.14	18:00 Uhr

in der Aula des Söderblom-Gymnasiums
Vorverkauf ab dem 12. November 2013 im Söderblom-Gymnasium, Lienstädt & Schürmann Espelkamp und der Bücherstube Lübbecke
www.sg-laienspiel.de

werden.

Schulturn-Bezirksmeisterschaften

Zwei Teams des Söderblom Gymnasiums nahmen kurz vor Weihnachten an den Bezirksmeisterschaften der Schulen in Lübbecke (WK IV) bzw. Bielefeld (WK III) teil. In beiden Kategorien waren die Mädchen leider chancenlos, da sich anders als bei uns im Bezirk in Detmold und Bielefeld Turnzentren befinden. Ebenso standen leider nicht alle Vereinsturnerinnen den Schulteams zu Verfügung. Daher wurden auch Voltgiererinnen eingesetzt, die den Turnerinnen in nichts nachstanden. Dafür einen großen Dank, denn die Mehrbelastung für die Schülerinnen vor den Feiertagen war erheblich.

Für die Fachschaft Sport, Herr Smetan

Gastfamilien für Südafrikanische Schüler gesucht

Der Freundeskreis Südafrika sucht für sein Austauschprogramm im Jahre 2014 Gastfamilien in Deutschland, die für vier Wochen bzw. drei Monate einen südafrikanischen Jugendlichen aufnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der 9.-12. Klasse sind 14 bis 18 Jahre alt. Sie werden während ihres Deutschlandaufenthaltes mit ihren deutschen Gastgeschwistern am Unterricht teilnehmen, soweit der Aufenthalt nicht in die Ferien fällt.

Die Jugendlichen kommen im Jahr 2014 in drei Gruppen nach Deutschland: Mitte/Ende Juni und Anfang/Mitte Dezember jeweils für vier Wochen sowie Mitte Oktober für drei Monate.

Der Freundeskreis Südafrika organisiert die Bahnfahrt zu den Gastfamilien sowie die Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung. Die Schüler bringen ihr eigenes Taschengeld mit. Die Gastfamilien bieten den Jugendlichen Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Familienalltag.

Interessierte Familien können unverbindlich weitere Informationen anfordern bei: Freundeskreis Südafrika, Petra Jacobi, Tel. 0521.160050, petra@freundeskreis-suedafrika.de oder www.freundeskreis-suedafrika.de